

LEBEN MIT GBS & CIDP



Zeitschrift des GBS-Impuls e.V. - Landesverband Berlin  Brandenburg
für GBS- u. CIDP-Betroffene und Angehörige zur Aufklärung, Information
sowie zur Hilfe bei der Durchsetzung ihrer Rechte

Nummer: 2 / 10

Ausgabe – Juli 2020

kostenlos

Mit Abstand & Mundschutz



17.09.2020
Vorstandswahl

In dieser Ausgabe:

- Neues aus dem Vorstand. S. 2
- Mit Abstand und Mundschutz.
Wahl des neuen Vorstandes S. 3
- News – rund um Corona. S. 5
- Vermischtes. S. 6
- In eigener Sache. Mitglied werden. S. 7
- Last but not least. Schmöker-Ecke. S. 8



Neues aus dem Vorstand

● ***In eigener Sache***

In der ersten Ausgabe unserer Mitgliederzeitung in diesem Jahr titelten wir optimistisch: „2020 wird ein gutes Jahr werden ...“ - Dann kam Corona!

Auch wir kämpfen mit den Tücken und Auswirkungen der COVID-19-Pandemie und sind ein bisschen wie im Ausnahmezustand.

Während des Lock-Downs hieß es auch für uns daheim bleiben. Da ging alles nur noch per Internet und Telefon. Letzteres streikte in der Geschäftsstelle für einige Zeit.

Wichtige Vorhaben wie unser Gesprächskreis im April sowie die Messe „Miteinander Leben“ fielen dem Corona-Virus zum Opfer.

Und da wir alle mehrfach zu den Risikogruppen gehören, haben wir persönliche Kontakte eingeschränkt. Auch für die Vorstandswahl am **17.09.2020** müssen wir besondere Vorbereitungen treffen.

Wir wünschen allen wohlbehalten durch diese schweren Zeiten zu kommen mit Vernunft und Besonnenheit, mit Mundschutz und Abstand, mit Solidarität und Verständnis.

● ***Telefonische Beratung***

Zu Fragen und Anliegen rund um unseren Verein und Polyneuropathien bieten wir telefonische Beratung mo.-fr., 9-11.45 Uhr an unter 030 65488000. Natürlich auch per Email unter info@gbs-impuls.de.

● ***www.gbs-impuls.de***

Wir würden uns sehr freuen, wenn auch die Mitglieder unseres Vereines und die Leser*Innen unserer Zeitung das Forum sowie das Gästebuch auf unserer Homepage mit Fragen, Themen und Tipps emsig nutzen würden. Sagt uns Eure Meinung, Wünsche und Sorgen.

*Hans-Joachim Hinz
Vorsitzender*

Mit Abstand und Mundschutz

Trotz Corona - Vorstandswahl

Es ist wieder soweit:
Nach weiteren vier erfolgreichen Jahren der Arbeit des GBS-Impuls e.V. wird ein neuer Vorstand gewählt.

In Zeiten von „Corona“ ist das ein kleiner Kraftakt, an dem wir gerade arbeiten, mit Abstand und Mundschutz!

Die Wahl findet am Donnerstag, dem **17.09.2020**, um **10 Uhr** in den Räumen unserer **Geschäftsstelle** in der Schönerlinder Straße 15, 12557 Berlin-Köpenick statt.



Zur Wahl stellen sich folgende Kandidatinnen und Kandidaten:

Für den Vorstand:

Hans-Joachim Hinz, Klaudia Schultze, Bernd Werner, Marlies Krüger, Ralph Krüger.

Für die Revisionsgruppe:

Kerstin Hinz, Heidi Lehradt, Joachim Sydow.

Seit der letzten Wahl vor vier Jahren führten wir insgesamt 12 Gesprächskreise durch, nahmen an zwei Berliner Selbsthilfe-Festivals sowie einmal an der Messe „Miteinander Leben Berlin“ teil.

In diesem Zeitraum gaben wir 11 Mitgliederzeitungen heraus.

Die Vorstandskandidat*innen:

Hans-Joachim Hinz



Jahrgang 1949, Gründungsmitglied und langjähriger Vorstandsvorsitzender, lebt in Berlin, Diplom-Ingenieur für Bauwesen, Rentner, verheiratet, vier Kinder, drei Enkel, Vorsitzender des Mieterschutzbundes Eichwalde/Zeuthen, seit 2004 Langzeit-GBS-Betroffener.

Klaudia Schultze



Jahrgang 1955, lebt in Berlin, Gründungsmitglied und langjähriges Vorstandsmitglied, Medienpädagogin, EU-Rentnerin, in Beziehung lebend, zwei Kinder, zwei Enkel, CIDP-Betroffene seit 2002.

Bernd Werner

Jahrgang 1951, lebt in Berlin, Ingenieur, Mitglied im GBS-Impuls e.V. seit 2017, verheiratet, eine Tochter, GBS-Betroffener seit 2016.

Marlies Krüger

Jahrgang 1954, lebt in Berlin, Gründungsmitglied und Vorstandmitglied des GBS-Impuls e.V., unabhängige freie Finanzberaterin, verheiratet.

Ralph Krüger

Jahrgang 1967, lebt in Havelberg und Berlin, Gründungsmitglied u. Vorstandsmitglied, Berufsabschluss im Sozialrecht, selbständiger Kaufmann, verheiratet, ein Kind.

Für die Revisionsgruppe:**Kerstin Hinz**

Jahrgang 1956, lebt in Berlin, Diplom-Bauingenieur, EU-Rentnerin, Kassiererin im Mieterschutzbund Eichwalde/Zeuthen, verheiratet, zwei Kinder, ein Enkel.

Heidi Lehradt

Jahrgang 1945, lebt in Berlin, Industriekauffrau, Rentnerin, vier Kinder, Mitglied im Mieterschutzbund Eichwalde/Zeuthen.

Joachim Sydow

Jahrgang 1950, lebt in Berlin, Selbständiger, Kfz-Werkstatt, in Beziehung lebend. Zwei Kinder.

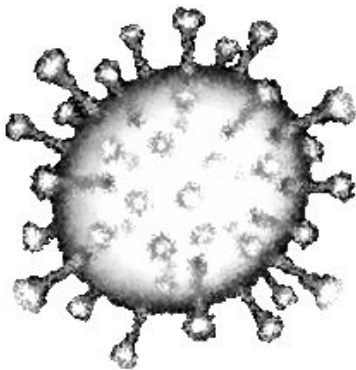
News - rund um Corona

● Saisonalität bei COVID-19

Viele Viren, die akute Atemwegserkrankungen verursachen, verbreiten sich im Sommer generell schlechter: Grund dafür sind u.a. die höheren Temperaturen, die UV-Strahlung, aber auch die Tatsache, dass man weniger Zeit dicht gedrängt in Räumen verbringt.

Eine solche Saisonalität wurde bei anderen humanen Coronaviren beobachtet (Schnupfenviren). Ein saisonaler Effekt ist auch bei SARS-CoV-2 denkbar, es ist jedoch offen, wie groß ein solcher Effekt sein würde, da das Virus immer noch auf eine Bevölkerung trifft, die kaum Immunschutz gegen SARS-CoV-2 aufweist.

Quelle: RKI



● Impfung gegen COVID-19

Aktuell steht kein Impfstoff zum Schutz vor COVID-19 zur Verfügung. Laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) befinden sich mit Stand 2. Juni 2020 mehr als 130 Impfstoff-Kandidaten in der Entwicklung, die auf unterschiedlichen Plattformen aufbauen (z. B. DNA, RNA, Protein Subunit oder Vektor-Impfstoffe). Die meisten Impfstoff-Kandidaten befinden sich derzeit noch in der präklinischen bzw. explorativen Entwicklungsphase.

Aktuell werden zehn Impfstoff-Kandidaten in klinischen Studien an Menschen untersucht (Stand 2. Juni 2020)

Quelle: RKI

● Neues Hyperimmunglobulin

Der spanische Blutproduktehersteller **Grifols** hat mit der Produktion eines Hyperimmunglobulins mit speziellen Antikörpern aus dem Blutplasma von Genesenen gegen COVID-19 begonnen. Die ersten Dosen werden voraussichtlich schon im Juli zu Studienzwecken ausgeliefert.

Es ist das erste spezifische Medikament zur passiven Immunisierung gegen SARS-CoV-2.

Quelle: <https://www.aerztezeitung.de>

● Immunität danach?

Derzeit gehen Experten davon aus, dass genesene Patienten nur ein geringes Risiko haben, ein zweites Mal an COVID-19 zu erkranken.

Erste Studien haben gezeigt, dass Personen nach durchgemachter SARS-CoV-2-Infektion spezifische Antikörper entwickeln, die das Virus in Labortesten neutralisieren können. Unklar ist jedoch noch, wie robust und dauerhaft dieser Immunstatus aufgebaut wird und ob es möglicherweise von Mensch zu Mensch Unterschiede gibt. Die Erfahrungen mit anderen Coronaviruserkrankungen wie SARS und MERS deuten darauf hin, dass ein zumindest partieller Immunstatus bis zu drei Jahre anhalten könnte.

Quelle: <https://www.rki.de>

● Risikopatienten

Autoimmunerkrankte sind Risikopatienten. Ihr Immunsystem ist sehr aktiv, dadurch kann die Infektabwehr geschwächt sein: Bei Autoimmunerkrankungen beispielsweise richten sich die Entzündungszellen gegen körpereigene Strukturen.

Zudem nehmen viele Patienten Medikamente zur Unterdrückung der Immunabwehr.

Quelle: <https://www.helios-gesundheit.de/>

Fortsetzung News – rund um Corona● **Impfschutz überprüfen**

Autoimmunerkrankte und Risikopatienten sollten ihren Impfschutz überprüfen und in Abstimmung mit den Fachärzten vervollständigen. Gegenwärtig sollten dabei besonders Impfungen gegen Influenza, Keuchhusten und Pneumokokken mit Priorität behandelt werden. Ebenso wichtig wie der eigene Schutz ist die Umgebungsprohylaxe: Angehörige und enge Kontaktpersonen sollten auch über die empfohlenen Schutzimpfungen verfügen.

Quelle: <https://selpers.com/>

● **Merkel sagt: „Danke!“**

In ihrem wöchentlichen Videopodcast hat Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) älteren Bürgern für ihre Haltung und ihr Verständnis in der Pandemie gedankt. Für die Älteren, die allein in ihren Wohnungen oder in Pflegeheimen lebten, sei das Schmerzhafteste sicher gewesen, „über lange Wochen die Kinder und Enkel nicht sehen, nicht einfach in den Arm nehmen zu können“, sagte Merkel vorgestern.

„Trotz all dieser Härten habe ich bei vielen Älteren nicht Zorn, sondern häufig Verständnis für unsere Politik der notwendigen Kontaktbeschränkungen gefunden. Dafür danke ich sehr.“ Jeder könne etwas sehr einfaches tun, um den älteren Menschen seinen Dank auszudrücken, nämlich die grundlegenden Hygiene- und Abstandsregeln befolgen.

Quelle: <https://www.aerzteblatt.de/>

Vermischtes● **Online-Umfrage**

Die Universität Duisburg-Essen lädt ein, an einer Studie zum Umgang mit dem Corona-Virus teilzunehmen. Ziel der Befragung ist, die Auswirkungen der alltäglichen Beschäftigung und Berichterstattung über COVID-19 sowie die Bedürfnisse von Menschen mit körperlichen Erkrankungen im Zusammenhang mit COVID-19 und anderen Infektionen zu untersuchen.

Für die Beantwortung der Fragen sollte man sich ca. 10 Minuten Zeit nehmen.

Link zur Umfrage:

ww2.unipark.de/uc/corona_neuro

● **Gabapentin hilft ...**

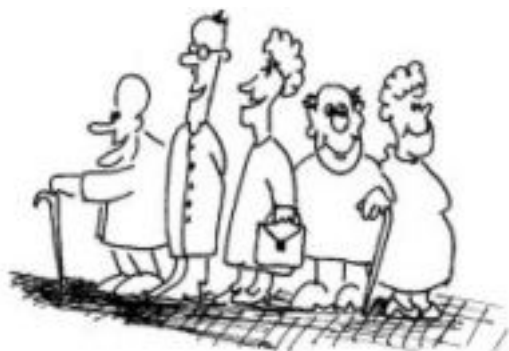
Mein fast 14jähriger Glatthaar-Fox Nemo leidet nun auch an Neuropathie. Muskelzittern, Wegknicken der Hinterbeine, Schwäche kamen mir sehr vertraut vor. Die Tierärztin entschied: Jetzt muss ein Neuroleptikum her! Seit einem Monat geht's ihm besser. Mit Gabapentin.

Kludia Schultze

**Hilfe & Beratung**

Herr Ralph Krüger, Kassenwart des GBS-Impuls e.V. und Fachmann im Sozialrecht, berät ehrenamtlich in sämtlichen sozialrechtlichen Fragen.

Anfragen per Telefon 030-65488000 (Anrufbeantworter), FAX 030-65488001, Mail info@gbs-impuls.de



IN EIGENER SACHE:

*Sind Sie neugierig geworden auf unseren Verein?
Haben Sie Interesse und Lust sich zu engagieren?
Dann werden Sie Mitglied im GBS-Impuls e.V. und
füllen Sie den unten stehenden Antrag aus.*

*Wir würden uns freuen, Sie in unserem Kreis als
Mitglied begrüßen zu können.*

Hans-Joachim Hinz,
Vorsitzender



GBS–Aufnahmeantrag:

Name: _____ Vorname: _____

Straße: _____ Nr.: _____

PLZ / Wohnort _____

Geburtsdatum: _____ Tel. / FAX: _____

Beruf: _____ E-Mail: _____

Hiermit beantrage ich die Aufnahme in den GBS-Impuls e.V. ab: _____

als ordentliches (normales) Mitglied bzw. Familienmitgliedschaft (Jahresbeitrag
€ 24,-) oder mehr als den Jahresbeitrag € _____

Bei einer Familienmitgliedschaft können bis zu 2 zusätzliche Familienmitglieder an
der Mitgliedschaft ohne Mehrkosten beteiligt werden. Es muss dabei die gleiche
Anschrift wie oben sein. Ordentliche Mitglieder haben volles Stimmrecht.

Name, Vorname, Geburtsdatum

1. Familienmitglied:

2. Familienmitglied:

als Fördermitglied (Jahresmindestbetrag € 50,-)

Fördermitglieder haben kein Stimmrecht

ich beantrage Beitragsbefreiung: Begründung:

Ich bin damit einverstanden, dass meine postalischen Daten für die Möglichkeit einer
Kontaktaufnahme zwischen Mitgliedern der GBS-Impuls e.V. an diese
weitergegeben werden können. Ja Nein

Der Beitrag kann im Lastschriftverfahren von meinem Konto abgebucht werden:

Bank / Sparkasse: _____

Konto Nummer: _____ BLZ : _____

Hans-Joachim Hinz – GBS-Impuls e.V. Berlin

Konto: 1060732390, BLZ: 10050000, IBAN: DE49 1005 0000 1060 7323 90,

BIC: BELADEBEXX, Berliner Sparkasse

Datum / Unterschrift:

***Mit der Aufnahme als Mitglied im GBS-Impuls e.V. erkenne ich die Satzung an und stimme der
Verwendung meiner Daten entsprechend DSGVO-Neu zur Regelung meiner Interessen durch den
Verein zu. Die Satzung und die DSGVO-Neu, sind unter www.gbs-impuls.de/datenschutz einsehbar.***

Schicken Sie den ausgefüllten Antrag bitte an die Geschäftsstelle des GBS-Impuls e.V.,
Schönerlinder Str. 15 , 12557 Berlin, per Post oder per Fax: 030 – 65 48 80 01 oder Email:
info@gbs-impuls.de

Last but not least

Die Schmöker-Ecke



➔ Therapie mit Immunglobulinen

Dr. Karsten Franke, Leitender Oberarzt Hämatologie und Onkologie am St. Marienkrankenhaus in Siegen über die Immunglobulin-Therapie.

<https://www.youtube.com/watch?v=Bo562cUvGUg>

➔ So therapieren Sie Polyneuropathie ganzheitlich und effektiv,

Sigrid Nesterenko, ISBN: 978-3-942179-37-9, Rainer Bloch Verlag, Preis: 19,99 €

➔ Gefährliche Polyneuropathie

Mit Dr. Katrin Hahn, Ärztin an der Klinik für Neurologie der Charité - Universitätsmedizin Berlin.

<https://www.youtube.com/watch?v=OVSY2PRCMzc>

➔ TV-Tipp: Abenteuer Diagnose

Wenn das Immunsystem die Nerven angreift – CIDP.

Eine spannende und ergreifende Suche nach der Ursache im Fall einer Betroffenen.

Aus der NDR-Sendung „Visite“ vom 17.10.2017

<http://www.ndr.de/ratgeber/gesundheit/Abenteuer-Diagnose-CIDP,cidp100.html>

Impressum

Herausgeber:

Vorstand des Landesverbandes Berlin-Brandenburg des GBS-Impuls e.V.

Anschrift:

Geschäftsstelle des GBS-Impuls e.V.
Schönerlinder Str. 15, 12557 Berlin

Ansprechpartner:

Hans-Joachim Hinz (Vorsitzender)

Tel. : 030 65488000

Fax: 030 65488001

E-Mail: info@gsb-impuls.de

Web: www.gsb-impuls.de

Wir sind für Sie da:

montags, mittwochs u. freitags, 9.00 – 12.00 Uhr sowie donnerstags, 9.00 – 18.00 Uhr

Redaktionsgruppe:

Unter Leitung von
Hans-Joachim Hinz (V.i.S.P.)

Layout:

Klaudia Schultze



Erstellt mit Unterstützung der
AOK – Nordost – Die Gesundheitskasse

Die Online-Ausgaben finden Sie auf www.gsb-impuls.de. Um Hinweise, Anregungen und Kritiken wird gebeten.



Konto für Spenden:

Hans-Joachim Hinz - GBS-Impuls e.V.
Berliner Sparkasse, Konto: 1060732390,
BLZ: 10050000, BIC: BELADEVB33XXX,
IBAN: DE49 1005 0000 1060 7323 90